

Kinderwunsch

Sie haben Kinderwunsch und möchten schwanger werden? Bevor Sie die Verhütung absetzen beraten wir Sie gerne zu diesem Thema, denn es gibt ein paar Dinge, auf die Sie achten sollten. Dazu gehören unter anderem die Einnahme besonderer Nährstoffe wie Folsäure, damit sich die Wirbelsäule des Kindes schließen kann und die Einnahme von Jodid, wenn nicht besondere Erkrankungen vorliegen, bei denen eine Jodzufuhr verboten wäre. Desweiteren sollten Sie eine Immunität gegen verschiedene Kinderkrankheiten haben wie z.B. Masern, Mumps, Röteln, Windpocken und Keuchhusten und auch an Auffrischungsimpfungen vor der Schwangerschaft denken. Manche Impfungen dürfen nämlich während einer Schwangerschaft nicht durchgeführt werden. Ob und welche Impfungen Sie noch benötigen lässt sich meistens schnell durch einen Blick in Ihren gelben Impfausweis klären. Daher ist es sinnvoll, diesen zu dem Beratungsgespräch mitzubringen. Bei den meisten Paaren klappt es mit einer Schwangerschaft innerhalb eines Jahres. Gerne erklären wir Ihnen das Führen eines Zykluskalenders, das Berechnen der fruchtbaren Tage und führen auf Wunsch ein Zyklusmonitoring durch. Beim Zyklusmonitoring analysieren wir Ihren Zyklusverlauf. Dazu macht man an verschiedenen Tagen zu Beginn des Zyklus eine Ultraschalluntersuchung durch die Scheide, um Veränderungen an der Gebärmutter und den Eierstöcken zu beobachten und die Eizellreifung und den Zeitpunkt des Eisprunges besser bestimmen zu können sowie Fruchtbarkeitsstörungen zu entdecken. Normalerweise sind das etwa 3 bis 4 Termine pro Zyklus bei denen zusätzlich auch Blut entnommen werden kann, um Hormonwerte zu bestimmen. Es gibt Störfaktoren, die dazu führen können, dass es länger dauert oder nur mit Unterstützung klappt. Wenn nach einem Jahr keine Schwangerschaft eingetreten ist, führt man bei einem unerfüllten Kinderwunsch eine Stufendiagnostik und -Therapie meistens in Zusammenarbeit mit einem Kinderwunschzentrum und anderen Fachärzten durch. Dazu gehören u.a.: Zyklusanalyse (hier in der Praxis) Blutentnahme für Hormonwerte (meist am 3.-5. Zyklustag und ggf. auch 1 Woche nach dem zu erwartenden Eisprung hier in der Praxis) Die Durchführung eines Spermioogramms beim Partner durch einen/eine Urologen/Urologin Die Chromopertubation mit einer Bauchspiegelung zur Überprüfung der Durchgängigkeit der Eileiter als ambulante Operation in Vollnarkose in einer Klinik Ihrer Wahl und weitere Untersuchungen, zu denen wir Sie bei Notwendigkeit gerne beraten.